

939/J XXI.GP

ANFRAGE

Der Abgeordneten Inge Jäger und Genossinnen  
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Personalabbau bei der Post

Wie den Medien zu entnehmen ist, wurde von Ihrer Seite behauptet. Dass kein einziges Postamt geschlossen werden wird. Dennoch befürchten viele ArbeitnehmerInnen, dass sie bei einer eventuellen Schließung der Postämter ihren Arbeitsplatz verlieren könnten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

ANFRAGE

1. Für welchen Zeitraum können sie die Schließung von Postämtern ausschließen, und zwar für die Postämter mit folgenden Postleitzahlen:

4070, 4072, 4074, 4076, 4081, 4082, 4083, 4731,4612, 4676, 4701, 4702, 4722, 4723, 4724, 4673, 4674, 4682, 4710, 4680, 4730, 4720, 4633, 4712, 4713, 4714, 4715, 4716, 4724, 4720, 4742, 4681, 4084, 4675,4741

2. Inwieweit sind diese Postämter von Personalkürzungen betroffen?

3. Wie garantieren Sie, im Fall von Personaleinschränkungen, die reibungslose Aufrechterhaltung eines effizienten und raschen Dienstleistungsbetriebes?